

## CO<sub>2</sub>-Zäpfchen gegen Verstopfung – eine Lösung für alle Lebenslagen

Seit nahezu 80 Jahren werden CO<sub>2</sub>-Zäpfchen als „Lösung für alle Lebenslagen“ erfolgreich in der Verstopfungsbehandlung eingesetzt.

Das Besondere an dieser Therapie: CO<sub>2</sub>-Zäpfchen, in der Apotheke unter dem Markennamen Lecicarbon® erhältlich, sind nicht nur bei Erwachsenen, sondern auch bei Säuglingen und Kindern und sogar in der Schwangerschaft gleichermaßen geeignet, die Verstopfung schnell, sanft und sicher zu beseitigen.

Grundlage für diese universelle, altersunabhängige Anwendbarkeit ist das ebenso einfache wie geniale Wirkprinzip, das – nach dem Vorbild der Natur – gezielt den natürlichen Abführreflex aktiviert. In den Enddarm eingebracht, setzen die Zäpfchen feinerlige Mikrobläschen aus CO<sub>2</sub> frei. Durch diese „Microbubbles“ wird die Darmmuskulatur mit sanftem Druck massiert und die dort befindlichen Nervenenden angeregt, ihre Reize weiterzuleiten. Das löst den Stuhlflex nach 15–30 Minuten aus, schnell, sanft und sicher, ohne Nebenwirkungen und ohne Gewöhnungseffekt.

Als Zäpfchen wirkt Lecicarbon® unmittelbar am Ort des Geschehens. Der Magen wird geschont, das Gesamtsystem wird nicht belastet. Daraus ergibt sich auch die Vielseitigkeit von Lecicarbon®. Ob bei gelegentlicher oder chronischer Verstopfung, Verstopfung bei Handicap, Verstopfung als Folge von chronischen Grunderkrankungen oder Verstopfung durch Schmerz- oder Krebstherapie, Lecicarbon® bietet immer noch das genial einfache Wirkprinzip gegen Obstipation.

### IMPRESSUM / Kontakt

athenstaedt GmbH & Co KG  
Am Beerberg 1, 35088 Battenberg (Eder)  
Tel.: +49 6452 92 942-0,  
Internet: [www.athenstaedt.de](http://www.athenstaedt.de)  
E-Mail: [pharma@athenstaedt.de](mailto:pharma@athenstaedt.de)

U-St. Ident-Nr. DE 114 521 354,  
athenstaedt GmbH & Co KG, HRA Marburg 4750,  
athenstaedt group gmbh, HRB Marburg 6364,  
Geschäftsführer:  
Stefanie E. Sponholz, Thorsten Sponholz  
Aufsichtsbehörde: Regierungspräsidium Darmstadt.



Verstopfung bei Multipler Sklerose

Verstopfung bei Handicap

Verstopfung bei Morbus Parkinson

Verstopfung bei Diabetes

Verstopfung durch eine Schmerztherapie

Adipositas und Verstopfung

Gelegentliche Verstopfung in jedem Alter

Verstopfung durch eine Krebstherapie

Chronische Verstopfung bei Alt und Jung

Verstopfung bei Schlaganfall

## Die „5-Sterne-Therapie“ gegen Verstopfung

- ★ **schnell**, weil die Wirkung von Lecicarbon®-Mikrobläschen nach 15–30 Minuten eintritt
- ★ **sanft**, weil Lecicarbon®-Mikrobläschen direkt am Ort des Geschehens ansetzen, ohne den Körper und das Kreislaufsystem zu belasten
- ★ **sicher**, weil die Lecicarbon®-Mikrobläschen direkt den Abführreflex anregen
- ★ **keine Nebenwirkungen**, weil Lecicarbon®-Mikrobläschen aus natürlichem Kohlendioxid bestehen
- ★ **keine Gewöhnung**, auch nicht bei Langzeiteinnahme, weil Lecicarbon®-Mikrobläschen die normalen Darmreflexe reaktivieren



Bestellen Sie jetzt Informationsmaterial »

# Lecicarbon® NEWSLETTER

Der Newsletter zum Thema Obstipation

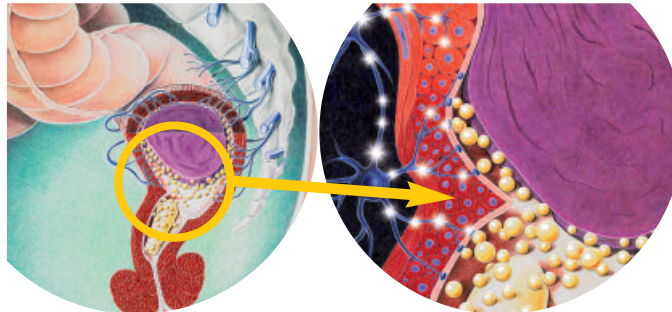
Ausgabe 1 | 2014

## Lecicarbon® – das genial einfache Wirkprinzip

Anstatt chemisch in die Darmtätigkeit einzugreifen, wirkt das Kohlendioxid mechanisch auf die Darmwand ein, mit der Folge, dass sowohl Nebenwirkungen als auch Gewöhnungseffekte bei diesem Laxans nicht bekannt sind.

Als Zäpfchen wirkt Lecicarbon® unmittelbar am Ort des Geschehens. Der Magen wird geschont, das Gesamtsystem wird nicht belastet.

Bei gelegentlicher oder chronischer Verstopfung bietet Lecicarbon® das genial einfache Wirkprinzip gegen Verstopfung.



Das Kohlendioxid wird freigesetzt. Die Darmmuskulatur wird sanft massiert ...

... und löst den Entleerungsreflex im Enddarm nach 15 bis 30 Minuten aus.

**1** Lecicarbon®-Zäpfchen entwickeln im Enddarm feineperlige Mikrobubbles aus Kohlendioxid.

**2** Diese „Microbubbles“ dehnen behutsam die Darmwand.

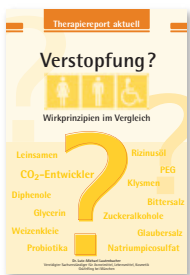
**3** Die Darmperistaltik wird aktiviert und der Entleerungsreflex sicher nach 15 bis 30 Minuten ausgelöst – ohne Nebenwirkungen, ohne Gewöhnung, auch nicht bei Langzeiteinnahme.

„Schneller befreit – Zeit für anderes!“

## Informationsmaterial – bestellen Sie kostenfrei per Fax oder per Post:

athenstaedt, Am Beerberg 1, 35088 Battenberg, Fax-Bestellnummer: 06452 92 942-15

- |  |             |   |             |
|--|-------------|---|-------------|
| <input type="checkbox"/> Ratgeber „Gelegentlich verstopft?“    | _____ Stück | <input type="checkbox"/> Ratgeber „Multiple Sklerose und Verstopfung“ | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Ratgeber „Häufig verstopft?“          | _____ Stück | <input type="checkbox"/> Ratgeber „Morbus Parkinson und Verstopfung“  | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Ratgeber „Handicap und Verstopfung“   | _____ Stück | <input type="checkbox"/> Ratgeber „Schmerztherapie und Verstopfung“   | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Ratgeber „Diabetes und Verstopfung“   | _____ Stück | <input type="checkbox"/> Ratgeber „Schlaganfall und Verstopfung“      | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Ratgeber „Adipositas und Verstopfung“ | _____ Stück | <input type="checkbox"/> Ratgeber „Krebstherapie und Verstopfung“     | _____ Stück |



- |  |             |
|--|-------------|
| <input type="checkbox"/> Broschüre „Wirkprinzipien im Vergleich“ | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> Allgemeiner Flyer                       | _____ Stück |
| <input type="checkbox"/> CD „Lecicarbon® – das Wirkprinzip“      | _____ Stück |

Bitte schicken Sie die Unterlagen an:

\_\_\_\_\_

Firma, Einrichtung, Selbsthilfegruppe

\_\_\_\_\_

Kontaktperson

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

## Lecicarbon® E / K / S CO<sub>2</sub>-Laxans

Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: Natriumhydrogencarbonat 500 mg / 250 mg / 125 mg, Natriumdihydrogenphosphat 680 mg / 340 mg / 170 mg. Sonst. Bestandteile: Hartfett, (3-sn-Phosphatidyl)-cholin (aus Sojabohnen), hochdisperses Siliciumdioxid. Anwendungsgebiete: Zur kurzfristigen Anwendung bei verschiedenen Ursachen der Obstipation, z. B. bei schlackenarmer Kost oder mangelnder Bewegung sowie bei Erkrankungen, die eine erleichterte Defäkation erfordern. Zur Darmentleerung bei diagnostischen oder therapeutischen Maßnahmen im Enddarmbereich. Lecicarbon® kann auch zusätzlich angewendet werden, wenn vorher andere Abführmittel erfolglos genommen wurden. Gegenanzeigen: Das Arzneimittel darf nicht angewendet werden bei Darmverschluss (Ileus) und bei Megakolon (krankhafte Enddarterweiterungen aus unterschiedlichen Ursachen); insbesondere bei Kindern und Säuglingen für alle Erkrankungen im Anal- und Rektalbereich, bei denen die Gefahr des übermäßigen Übertritts von Kohlendioxid in die Blutbahn besteht; bei Überempfindlichkeit gegenüber Soja, Erdnuss oder einem der sonstigen Bestandteile von Lecicarbon® CO<sub>2</sub>-Laxans. Lecicarbon® CO<sub>2</sub>-Laxans darf in der Schwangerschaft nach Rücksprache mit dem Arzt und in der Stillzeit angewendet werden. Nebenwirkungen: (3-sn-Phosphatidyl)cholin (Sojalecithin) kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen. Hinweis: In seltenen Fällen kann das Einführen des Zäpfchens ein leichtes, schnell abklingendes Brennen verursachen. Sollten bei der Anwendung Nebenwirkungen auftreten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

athenstaedt D-35088 Battenberg (Eder)